

Anforderungen an die Fahrzeuge im lokalen straßengebundenen ÖPNV

Merkmale und Ausstattungen	Fahrzeugkategorien				
	„A-Bus“		„B-Bus“		taxOMobil
	A1	A2	B1	B2	C
Grundangaben					
Fahrzeuggrundtyp	Kraftomnibusse (KOM)		KOM	Kleinbus/ PKW	Van/ PKW
Beförderungskapazität (Mindestanzahl Fahrgastsitzplätze)	ab 9		ab 9	8	unter 9
maßgebende Einsatzfelder	Fahrten f. Grundangebot im Jedermann-Verkehr		Verstärkerfahrten SV	RufBus-Fahrten	taxOMobil-Fahrten
Bedienstandards (Linien)	HLS u. ELS	ILS	GVS (Ausb.)	ELS	GVS u. a.
Fahrzeugalter und Abgasstandard					
Abgasstandard genügt mindestens der Euro-Norm	VI	VI ¹	IV	6	5
Alternative Antriebsformen und Leichtbauweisen erlaubt	X	X	X	X	X
max. Fahrzeugalter in Jahren	10	10	15	10	10
max. Durchschnittsalter der eingesetzten Fahrzeuge der jeweiligen Kategorie in Jahren	7	7	-	-	-
Bei <u>Neubeschaffung aller</u> erforderlichen Fahrzeuge der betreffenden Kategorie zum Zeitpunkt der Betriebsaufnahme, dann Einsatz bis zum Vertragsende erlaubt	X	X	-	-	-
Fahrsicherheit					
Rückfahrkamera	X	-	X	-	-
aufgezugene Reifen mit sog. Alpine-Symbol  in den Wintermonaten Anfang Nov. bis Ende März; bei Fahrzeugen größer 7,5 t auf Antriebs- und Lenkachsen	X	X	X	X	X
Mindestprofiliefen am Hauptprofil der Reifen (in Ergänzung zu § 36 StVZO)					
im Winter (Nov. bis März)	5 mm	5 mm	5 mm	5 mm	5 mm
im Sommer (April bis Okt.)	5 mm	5 mm	5 mm	5 mm	5 mm
aktive Sicherheitstechnik					
Anti-Blockier-System (ABS)	X	X	X	X	X
Anti-Schlupf-Regelung (ASR)	X	X	X	-	-

Merkmale und Ausstattungen	Fahrzeugkategorien				
	„A-Bus“		„B-Bus“		taxOMobil
	A1	A2	B1	B2	C
Betriebstüren und Einstiege					
mindestens eine Doppeltür	X	X	X	-	-
alle Betriebstüren fremdkraftbetätigt vom Fahrerarbeitsplatz aus bedienbar bzw. freizugeben	X	X	X	-	-
maximale Einstiegshöhe ab Straße bei stehendem Fahrzeug an allen Betriebstüren	270 mm (ggf. durch Kneeling)	270 mm (ggf. durch Kneeling)	380 mm	380 mm (ggf. mit ausfahrbaren Trittstufen)	380 mm (ggf. mit ausfahrbaren Trittstufen)
Tür-Sicherheit					
Einklemmschutz mit Reversiereinrichtung	X	X	X	-	-
Wegfahrsperre bei geöffneter Tür hinten	X	X	X ²	-	-
ausreichende Ausleuchtung des Tür- und ggf. Trittstufenbereiches, die (spätestens) beim Öffnen automatisch zugeschaltet wird	X	X	X	X	-
Fahrgastraum					
Einstieg					
stufenfreier Einstieg an allen Betriebstüren	X	X ³	-	-	-
stufenfreier Fahrgastraum zumindest zwischen Vorder- und Mitteltür („Low-Entry“)	X	X ³	-	-	-
max. Fußbodenhöhe (über Straßenebene)	-	-	1060 mm	650 mm	-
Rollstuhlplatz bzw. Sondernutzungsfläche					
mindestens 1 Rollstuhlstellplatz gemäß Anhang VII zur EU-RL 2001/85/EG bzw. nach UN/ECE-Regelung Nr. 107	X	X	-	-	-
Ausrüstung mit mindestens 1 Klappsitz für Begleitperson	X	X	-	-	-
mind. 1 Sondernutzungsfläche gemäß DIN 75 077	-	-	X	-	-

Merkmale und Ausstattungen	Fahrzeugkategorien				
	„A-Bus“		„B-Bus“		taxOMobil
	A1	A2	B1	B2	C
<u>Rollstuhlmitnahme</u>					
über von Hand zu betätigende, im Innenbereich angebrachte Rollstuhlklapprampe	X	X	-	-	-
Mitnahmemöglichkeiten für zusammenklappbare Kinderwagen und Rollstühle (ggf. im Gepäckraum)	X	X	X	X	X
Mitnahme Elektrorollstuhl	X	-	-	-	X ⁴
Mitnahme E-Scooter (bei entsprechender Kennzeichnung)	X	X	-	-	-
<u>Heizung, Klima und Lüftung im Fahrgastraum</u>					
leistungsfähige Heizungs- und Lüftungsanlage	X	X	X	X	X
Klimatisierung des Fahrgastraumes und des Fahrer Arbeitsplatzes (bei KOM mind. gemäß VDV-Richtlinie 236/1)	X	X	-	X	X
<u>Sitze</u>					
Sitzflächen und Rückenlehnen gepolstert	X	X	X	-	-
einheitliches Design bzw. Muster der Polsterung über alle Sitze im Fahrzeug	X	X	X	-	-
Überlandausstattung mit hohen Rückenlehnen	X	-	-	-	-
Gepäckablagen	X	-	-	-	-
<u>Haltestangen</u>					
längs des Ganges mindestens einseitig waagerechte Haltestange an der Decke	X	X	X	-	-
Haltegriffe gangseitig an den Sitzen	X	X	X	-	-
senkrechte Haltestangen im Bereich der Ausstiege und der Sondernutzungs- bzw. Rollstuhlstellflächen	X	X	X	-	-
<u>Haltewunschtasten</u>					
im Bereich der Ausstiege	X	X	X	-	-

Merkmale und Ausstattungen	Fahrzeugkategorien				
	„A-Bus“		„B-Bus“		taxOMobil
	A1	A2	B1	B2	C
an ausgewiesenen Sitzplätzen für mobilitätseingeschränkte Personen und im Rollstuhlstellplatzbereich	X	X	X	-	-
gleichmäßig an geeigneten Stellen im übrigen Fahrgastraum	X	X	X	-	-
<u>Technik im Fahrgastraum</u>					
Hot Spot (WLAN) zur freien Nutzung durch Fahrgäste	X	-	-	-	-
Videoüberwachung	X	-	-	-	-
Fahrgastinformation					
<u>Basisinformationen im Wageninneren (Fahrgastraum)</u>					
optische Anzeige „Wagen hält“ und akustische Bestätigung des Haltewunsches	X	X	X	-	-
Fahrermikrofon und Lautsprecheranlage für Ansagen	X	X	X	-	-
deutl. sichtbarer Hinweis auf erhöhtes Beförderungsentgelt	X	X	X	-	-
Vorhaltung von Plakatflächen für die vom Aufgabenträger gestellten Informationen	X	X	X	-	-
Vorhaltung von Ausgabevorrichtungen („Dispenser“) für die vom Aufgabenträger gestellten Informationen	X	X	X	X	-
<u>Fahrgastinformationssystem im Wageninneren</u>					
automatische Ansage der nächsten Haltestelle	X	- ⁵	-	-	-
bei Bedarf manuelle Ansage der nächsten Haltestelle über Bordmikrofon	-	X	X	-	-
automatische optische Anzeige von Liniennummer, Fahrtziel und ggf. der nächsten Haltestellen	X	X	-	-	-
<u>Fahrtzielanzeigen am Wagenäußeren (gemäß § 33 BOKraft)</u>					
alle Anzeigen selbstleuchtend bzw. beleuchtet bei Dunkelheit	X	X	X	X	-

Merkmale und Ausstattungen	Fahrzeugkategorien				
	„A-Bus“		„B-Bus“		taxOMobil
	A1	A2	B1	B2	C
alle Anzeigen als tageshelle orange oder weiße LED-Matrix	X	X	-	-	-
zentral von Fahrerarbeitsplatz über den Bordrechner aus ansteuerbar für Fahrzeugfront, Einstiegsseite u. Heckseite in ausreichender Größe	X	X	X	X	-
Vertriebstechnik					
elektrische Fahrscheindrucker für Fahrscheinverkauf mit Funktionalitäten für E-Ticketing und ITCS	X	X	X	X	-
Anbringung auf Kassenbock mit Zahltisch und Geldwechsler am Fahrerarbeitsplatz	X	X	X	-	-
Fahrzeuggestaltung					
RMV-Designelemente	X	X	X	X	-
Weißelackierung (RAL 9010)	X	X	-	X	-
OREG-Basisstreifen	X	X	-	X	-
OREG-Designelemente (Claim, produktspezifische Werbung)	X	X	-	X	-
Betriebsleittechnik					
am Fahrerarbeitsplatz gut sichtbare Bereitstellung von Informationen zu Verlauf, Sollabfahrtszeiten und Anschlussbindungen der durchzuführenden Fahrt, exakte aktuelle Uhrzeit	X	X	X	X	-
Ausrüstung mit geeignetem Telekommunikationssystem mit Freisprechanlage zur Kommunikation von Anschlüssen u. mit Disponenten	X	X	X	X	X
Ausrüstung mit ITCS für Echtzeitinformationen	X	X	X	X	-

Anforderungen an die Fahrzeuge im lokalen straßengebundenen ÖPNV (Fahrzeugmatrix)

[eigene Zusammenstellung]

Legende	
X	je nach Kontext entweder Vorgabe oder erlaubtes Merkmal
-	je nach Kontext entweder keine Vorgabe, nicht zutreffend oder technisch nicht möglich
¹	Bei Fahrzeugen mit einer Länge von unter 9,5 m werden für eine Übergangszeit sowie für Ersatzfahrzeuge noch die Abgasnorm Euro V toleriert.
²	Ausrüstung mit Wegfahrsperre für hintere Tür ist herstellerabhängig.
³	Bei Fahrzeugen mit einer Länge von unter 9,5 m genügen ein stufenfreier Ein- bzw. Ausstieg und eine Niederflrigkeit zwischen diesem Einstieg und dem Rollstuhlstellplatz.
⁴	Auf Anforderung durch den Fahrgast (Rollstuhlmitnahme wird bei Buchung abgefragt).
⁵	Aufgrund der Anzahl und der dichten Abfolge an Haltestellen ist auf Innerortslinien die Anforderung nicht sinnvoll umsetzbar.